

## Neuer Produktionsstandard für die Bauindustrie: GROPYUS kooperiert mit Automatisierungsspezialist KUKA

- Das PropTech GROPYUS und der Automatisierungsspezialist KUKA verkünden Kooperation zur Installation einer vollautomatisierten Produktionsanlage im Werk Richen bei Heilbronn
- Das Investitionsvolumen liegt im mittleren zweistelligen Millionenbereich
- GROPYUS baut damit bis Ende 2024 die Produktionskapazität auf circa 3.500 Wohnungen jährlich aus

**Berlin, Wien und Augsburg, 27. September 2023** – GROPYUS, das deutsch-österreichische PropTech-Unternehmen für nachhaltiges und serielles Bauen, und KUKA, weltweit führender Anbieter von intelligenten Automatisierungslösungen, verkünden heute ihre Kooperation zum Ausbau der Produktions- und Fertigungsanlage im GROPYUS-Werk Richen. Kernbestandteil der Investition ist die Vollautomatisierung der Produktionsanlage, womit das Werk ein kompletter, hochautomatisierter und vollständig digital integrierter Fertigungsstandort wird.

KUKA liefert dafür eine schlüsselfertige, flexible Anlage und integriert 45 Roboter und 12 AGVs („Automated Guided Vehicle“). Dabei verbindet der Augsburger Konzern tiefes Prozess-Know-how aus dem automatisierten, modularen Hausbau mit langjähriger Expertise aus Projekten in der Automobilbranche. GROPYUS verantwortet die Steuerung der Gesamtanlage und implementiert ein aufgabenbasiertes Produktionsmanagementsystem. Das PropTech-Unternehmen plant mit dieser Investition eine Steigerung der Produktionskapazität auf über 240.000 qm Bruttogeschossfläche, was circa 3.500 Wohnungen entspricht. Die volle Produktionskapazität soll ab Ende 2024 erreicht werden, bis dahin entstehen am Standort Richen 100 zusätzliche hochqualifizierte Arbeitsplätze.

### Seriell Bauen macht Tempo im Wohnungsbau

Bei einem Automatisierungsgrad von bis zu 86 Prozent ist GROPYUS mit der neuen Fertigungslinie in der Lage, ein Wandelement in 17 Minuten zu produzieren. Ein Deckenelement ist bereits nach 16 Minuten hergestellt. Markus Fuhrmann, CEO von GROPYUS, sagt: „In Deutschland können bis zum Jahr 2025 zwischen 900.000 und einer Million Wohnungen fehlen. In Kombination mit digitalisierten Prozessen kann serielles Bauen den Wohnungsbau bei geringeren Kosten erheblich beschleunigen. Dank der Kooperation mit unserem erfahrenen Automatisierungspartner KUKA sind wir in der Lage, unsere Produktionskapazität bis Ende nächsten Jahres massiv auszubauen – und somit auf industriellem Niveau ein leistbares, marktfähiges und nachhaltiges Produkt zu fertigen.“

„Als Automatisierungsspezialist treiben wir seit mehreren Jahren einen noch nie dagewesenen Evolutionsschritt der Bauindustrie. Außerhalb Europas konnten wir unsere eigens entwickelten Anwendungen bereits einsetzen und ein immenses Prozess-Know-how entwickeln. Als globaler Konzern mit Stammsitz in Augsburg ist es umso bedeutender, nun auch gemeinsam mit GROPYUS in Deutschland ein Aushängeschild für ganz Europa zu errichten. Wir setzen mit diesem Projekt Maßstäbe in Sachen Flexibilität und Nachhaltigkeit im automatisierten, seriellen Bauen“, ergänzt Gerald Mies, CEO bei KUKA Systems.

### Lösungsansatz für die Transformation der Bauindustrie

Vor dem Hintergrund der notwendigen Bauwende sendet GROPYUS mit der Investition ein branchenweites Signal, da nun auch individuelle und nachhaltige Gebäude zu wettbewerbsfähigen Kosten möglich sind und somit in potenziell großem Maßstab gebaut werden können – ein wichtiger Schritt sowohl bei der klimagerechten Transformation der Bauindustrie als auch für die Schaffung leistbaren Wohnraums. Die Investition in das Werk Richen stärkt außerdem das Land Baden-

## PRESSEMITTEILUNG

Württemberg als Standort, an dem wirtschaftliche Entwicklung und der Fokus auf Nachhaltigkeit in den Vordergrund gerückt werden.

### Weitere Informationen

- Weiteres Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung finden Sie [hier](#).

### Über GROPYUS

Gropyus erfindet das Mehrfamilienhaus neu: Das 2019 gegründete PropTech entwickelt Immobilien als sich ständig weiter entwickelnde, optimierbare Produkte und digitalisiert alle Aspekte des Immobilienlebenszyklus. Die mehrgeschossigen Holz-Hybrid-Gebäude sind klimapositiv und werden digital konzipiert sowie vollständig automatisiert gefertigt. Höchste Standards bei Design, Produktion und Baubetrieb sichern höchste Qualität, schaffen Kosten- und Planungssicherheit für Projektentwickler und verringern Bauzeiten um bis zu 50 Prozent. In Kooperation mit etablierten Akteuren wie Vonovia bereitet Gropyus der Immobilienbranche den Weg in eine nachhaltige, digitale Zukunft. An den Standorten Wien, Berlin, Steinhaus, Richen, Dornbirn und Ruggell sind rund 375 Mitarbeiter:innen tätig. Gegründet wurde Gropyus u.a. von Markus Fuhrmann (Mitgründer des börsennotierten Essenslieferdienst Lieferheld/Delivery Hero), Philipp Erler und Bernd Oswald.

Für seine Innovationskraft wurde Gropyus 2023 bereits mit dem „PropTech of the Year Award“ des Branchenverbands ZIA (Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.) sowie mit dem Ernst & Young „Scale-up Award“ in den Kategorien PropTech und Real Estate ausgezeichnet.

Weitere Informationen unter: <https://www.gropyus.com/de>.

### Über KUKA

KUKA ist ein international tätiger Automatisierungskonzern mit einem Umsatz von rund 4 Mrd. EUR und rund 15.000 Mitarbeitenden. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Augsburg. Als einer der weltweit führenden Anbieter von intelligenten Automatisierungslösungen bietet KUKA den Kunden alles aus einer Hand. Vom Roboter über die Zelle bis hin zur vollautomatisierten Anlage und deren Vernetzung – vor allem in Märkten wie Automotive mit Schwerpunkt E-Mobility & Battery, Electronics, Metal & Plastic, Consumer Goods, E-Commerce, Retail und Healthcare.

### Ansprechpartner GROPYUS

Florian Sasse  
Communication Manager  
Tel.: +49 175 48 00 451  
Mail: [presse@gropyus.com](mailto:presse@gropyus.com)

### Ansprechpartner:in KUKA

Ulrike Götz  
Spokesperson Technology  
Tel.: +49 821 797 4903  
Mail: [press@kuka.com](mailto:press@kuka.com)

Florian Klauke  
Marketing Manager KUKA Systems GmbH  
Tel.: +49 821 797 4203  
Mail: [press@kuka.com](mailto:press@kuka.com)